

Vereinsmeisterschaft des SC Rochade im Schnellschach 2017 - Ausschreibung

Der SC Rochade e. V. führt 2017 wiederum eine Vereinsmeisterschaft im Schnellschach durch. Die drei bestplatzierten Spieler des Vereins erhalten Medaillen und Urkunden.

1) Regelwerk, Bedenkzeit und Teilnahmeberechtigung

Gespielt wird nach den aktuellen Schnellschachregeln der FIDE (FIDE-Regelwerk, Anhang A). Die Bedenkzeit für jeden Spieler beträgt pro Partie 15 Minuten und 10 Sekunden extra für jeden Zug. Die Schnellschachmeisterschaft ist offen für Gäste, die ein Start-/Reuegeld von 5 € zu entrichten haben.

2) Spiel- und Wertungsmodus

Die Meisterschaft wird im Rundensystem ausgetragen. Vorgesehen sind 7 Spieltage (wahrscheinlich 5 Hauptspieltage mit zwei/drei Partien und zwei Nachspieltagen). Vereinsmeister ist der Rochade-Spieler mit den meisten Punkten. Bei Punktgleichheit gilt: 1. Sonneborn-Berger-Wertung, 2. Anzahl Gewinn-Partien, 3. Partie gegeneinander. Bei Wertungsgleichheit für Platz 1 (ansonsten werden die Plätze geteilt), entscheidet eine Partie, die Farbe wird ausgelost. Bei einem Remis fällt die Entscheidung durch Blitzschach mit einer Bedenkzeit von 10 Minuten pro Spieler (mit vertauschten Farben). Endet auch diese Partie Remis, wird – unter Auslosung der Farbe – eine Blitzpartie mit 5 Minuten Bedenkzeit für Weiß und 4 Minuten Bedenkzeit für Schwarz gespielt (Armageddon). Der Spieler mit den weißen Steinen muss die Partie gewinnen, Schwarz genügt ein Remis für den Titelgewinn.

3) Turnierleitung/Schiedsrichter

Turnierleiter und Schiedsrichter ist der Spielleiter des Vereins, Dr. Herbert Mayer.

4) Anmeldung und Termine

a) Die Anmeldung erfolgt per Email an den Spielleiter (ml1[at]rochade-berlin.de) oder per Eintrag in die Starterliste im Spiellokal. Bevorzugt wird eine Anmeldung per Email. **Meldeschluss ist der 28. Februar 2017**, spätere Anmeldungen können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden. Die Ansetzungen werden nach der Auslosung auf der Vereinshomepage (www.rochade-berlin.de) bekannt gegeben.

b) Spieltage:

Erster Donnerstag von März bis Oktober (ausgenommen August),
Turnierbeginn: 19.00 Uhr

1. Spieltag: 2. März
2. Spieltag: 6. April
3. Spieltag: 4. Mai
4. Spieltag: 1. Juni
5. Spieltag: 6. Juli
6. Spieltag: 7. September
7. Spieltag 5. Oktober

c) Partieverlegung und Partieverlust

- Fehlt ein Spieler unentschuldig (d. h. ohne Information an den Turnierleiter bzw. Gegner) verliert er die Partie kampflos. Wiederholtes unentschuldigtes Fehlen führt zur Streichung aus dem Turnier. Bei deutlich verspätetem Erscheinen zur Partie (ab 30 min nach Ansetzungsbeginn) entscheidet der Turnierleiter über die Wertung oder eine Neuansetzung.
- Zum Vor- und Nachspielen sind die dafür vorgesehenen Turniertage zu nutzen. Anderweitige Verlegungen der Partien sind möglich, wenn dies dem Gegner und Turnierleiter **vor der Ansetzung** mitgeteilt wird. Vor dem letzten Spieltag müssen alle Partien nachgeholt sein. Bei Verhinderung eines Spielers am letzten Spieltag ist vorzuspielen.
- Beendet ein Spieler das Turnier nicht ordnungsgemäß, kann dies mit Sanktionen geahndet werden.

Sonstiges

Abhängig von der Zahl der Meldungen können Präzisierungen der Ausschreibung erfolgen (z B. der Nachspiel-Regelung, bei mehr als 16 Teilnehmern spielen in Vor- und Finalgruppen, Bedenkzeit).

Berlin, 10.02.2017 gez. Herbert Mayer, Spielleiter